

HOSTS FÜR "NO SUCH THING" GESUCHT

Wer hat Lust, mit Künstler*innen aus Manchester zu arbeiten und spannende Geschichten aus Chemnitz zu hören?

No Such Thing ist eine Begegnung zwischen 2 Fremden bei einer Mahlzeit - einem Host und einem Gast. Es ist eine kostenlose Mahlzeit im Austausch für ein Gespräch. Das Gespräch, das durch ein schriftliches Menü von Ausgangsfragen geleitet wird, ist vertraulich und privat - es wird nicht dokumentiert oder öffentlich geteilt, es ist keine Recherche für etwas anderes....

Ein Host für No Such Thing wird jemand sein, der*die daran interessiert ist, mit Fremden zu sprechen und sich dabei wohlfühlt - und gerne mit Menschen mit den unterschiedlichsten Hintergründen spricht. Die Hosts sind also die GastgeberInnen. Bei dem Gast kann es sich um jemanden handeln, der*die eigens zu dieser Veranstaltung gekommen ist, oder um einen Stammgast des Restaurants, in dem die Veranstaltung stattfindet. No Such Thing sollte sich wie eine sehr entspannte und zwanglose Veranstaltung anfühlen - die Hosts sollten also in der Lage sein, diese Atmosphäre mitzugestalten.

Es gehört viel Geschick und Technik dazu, den Gästen das Gefühl zu vermitteln, dass sie sich wohlfühlen und sich entspannt unterhalten können, und das Gespräch durch die schriftliche Speisekarte zu lenken. Die Hosts sind für die Einhaltung der Zeit verantwortlich - sie müssen die Gäste bei Bedarf weiterschicken und das Treffen sanft beenden.

Die Performancegruppe Quarantine aus Manchester, Erfindende von No Such Thing, haben das Projekt in den letzten 12 Jahren durchgeführt und dabei über 500 Menschen getroffen, mit ihnen gesprochen und gegessen. Quarantine wird dabei helfen, Hosts zu schulen, die No Such Thing in Chemnitz durch eine Reihe von (Online- und) persönlichen Sitzungen anbieten.

No Such Thing ist offen für alle Arten von Menschen, also sollten die Hosts dies auch widerspiegeln - wir suchen Menschen unterschiedlichen Alters, Geschlechts und sozialen Hintergrunds. Wir suchen keine Schauspielenden - es geht nicht darum, eine Rolle zu spielen oder eine Vorstellung zu geben - es geht darum, in dieser vertrauten und doch ungewöhnlichen Situation man selbst zu sein.

Wann: 28.05.-02.06.2024

Was solltet ihr können: Verständnis von Englisch für die Trainingssessions.

Ihr erhaltet: Aufwandsentschädigung von 100 EUR pro Host.

Bitte meldet euch bis 31.3. mit kurzer Angabe, wieso Ihr Interesse habt und geeignet seid: frau.wetzel@asa-ff.de

**Ein Veranstaltungsformat des Festivals „Der Rahmen ist Programm“
Mehr Informationen: www.drip-festival.com**